

Musterbuch Vallérysthal, Nachtrag I. und II. 1902 (Auszug)

Zur Verfügung gestellt von Mme. Fabienne & Mr. Marc Christoph, Januar 2005. Herzlichen Dank!

Titelblatt mit dem Hinweis „1902“

Vallérysthal
Abbildungen der gepressten Artikel
Halbkrystall 2. Theil
Collection de dessins
Demi-cristaux: moulés. 2^e Partie.
II. Nachtrag / II. Supplement
1902.
Bild einer Marguerite

Abb. 2005-1-07/001
Musterbuch Vallérysthal 1902, Titelblatt
Sammlung Christoph



Erhalten sind folgende Tafeln:

Titelblatt von 1902 (Tafel 1?)
Nachtrag I.: Tafeln 2, 3, 10, 11, 12 (Tafeln 4 - 9 fehlen)
Nachtrag II.: Tafel 2
ca. 20 x 26,5 cm

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen:

nicht enthalten

Drucker:

Lith. Oscar Fürstenau, Leipzig

Hinweis:

Der Abdruck wurde von Kopien eingescannt. Die Gläser sind gut zu erkennen. Wo es notwendig ist, können Vergrößerungen per MAIL s.geiselberger@t-online oder per Post bestellt werden.

Farbtafel 1902:

nicht enthalten

Farbtafel 1907:

Couleurs

I. Ordinaires.

Transparentes:

a) bleu azur

b) bleu clair

c) jaune

d) vert claire

Opales:

e) céleste

f) iris

g) opale

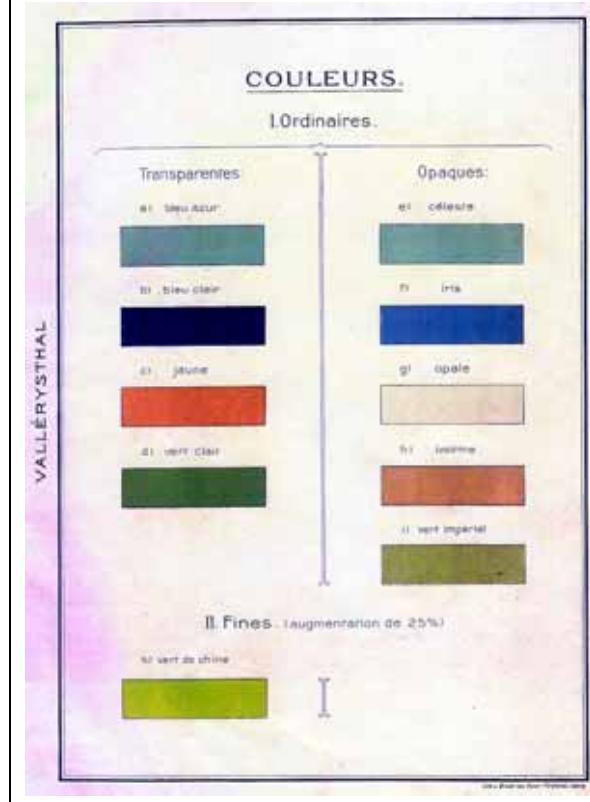
h) ivoirine

i) vert imperial

II. Fines. (augmentation de 25 %)

k) vert de chine

Abb. 2005-1-04/003
Musterbuch Vallérysthal 1907, Titelblatt Preisliste
Sammlung Christoph



Fabienne & Marc Christoph

Januar 2005

Musterbuch Vallérysthal 1902, Nachtrag I. und II.

Lieber Herr Geiselberger,

Ich bin sehr froh, Ihnen diese Blätter von einem Katalog Vallérysthal 1902 schicken zu können. Den originalen Katalog habe ich nicht, nur diese gescannten Fotokopien. Ist „Vallérysthal“ mit gotischer Schrift nicht komisch geschrieben - fast wie Vallérnsthal?

Ich überlasse es Ihnen, selbst die neuen Gegenstände in den Tafeln zu suchen - ein Genuss!

Tafel 10, Nr. 4224 war einmal in der Pressglas-Korrespondenz: PK Abb 2003-4/166, Deckeldose mit Blütenranken, Sammlung Fehr.

Abb. 2003-4/166
 Deckeldose mit Blütenranken, acht-eckig
 opak-weißes Pressglas, kalt vergoldet, H 13,5 cm, B 11 cm
 auch opak-grünes und opak-blaues Pressglas
 Sammlung Fehr
 opak-blaue Dose eingepresst „VALLÉRYSTHAL“
 s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 10, Nr. 4224
 s. MB Vallérysthal 1907, Planche 234, Nr. 3758



Ganz besonders Tafel 11, Nr. 3837 - ist das nicht etwas Interessantes? Ein Foto dieser Zuckerdose „Artischocke“ war in PK Abb. 2003-4/087, Sammlung Fehr.

Abb. 2003-4/087
 Deckeldose als Artischockenblüte (?) mit Schmetterling
 opak-weißes Pressglas, kalt bemalt, H 12 cm, D 13,5 cm
 Sammlung Fehr
 s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 11, Nr. 3837



Aus Portieux weiß man jetzt ziemlich viel, für Vallérysthal sieht es aber ganz anders aus. Man kann sicher sein, dass manche Gegenstände aus Vallérysthal bis heute gar nicht bekannt sind. Welche Überraschung

wird es sein, wenn wir einmal die alle Tafeln betrachten können!

Abb. 2004-4/106
 Deckeldose als Artischocken-Blüte
 opak-weißes Glas, kalt bemalt, H 13 cm, D 12 cm
 Sammlung Christoph
 s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 11, Nr. 4235
 s. MB Vallérysthal 1908, Planche 304, Nr. 3761
 s.a. Abb. 2003-4/090, Sammlung Fehr



Abb. 2003-4/125
 Deckeldose mit großen Blättern
 opak-hellblaues Pressg., kalt vergoldet, H 12 cm, D 10 cm
 Sammlung Fehr
 s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 10, Nr. 4222
 s. MB Vallérysthal 1908, Pl. 303, Nr. 3757



Ich werde über vor allem weiter nach Katalogen aus Vallérysthal suchen, weil ich sicher bin, dass es für echte Sammler sehr wichtig ist. Wenn Sie mitmachen, sagen Sie mir, wem sie schreiben, dass wir nicht das selbe tun.

Guten Abend,
 Marc Christoph

Datum der Herausgabe 1902:

Hinweis auf dem Titelblatt: 1902

1870-1918:

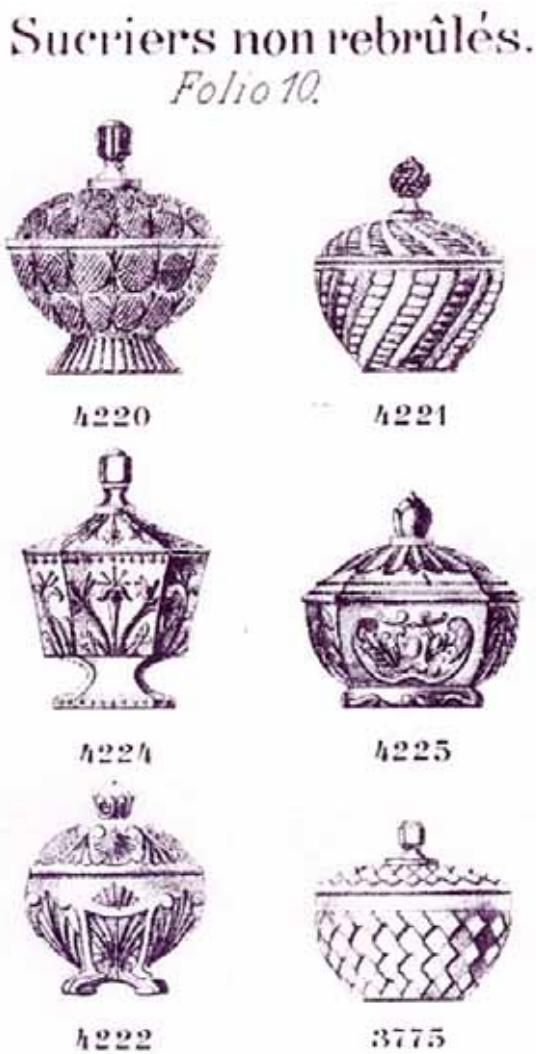
Deutsches Reich besetzt und annektiert Teile von Elsaß / Lothringen, Vallérysthal liegt im besetzten Lothringen

1872:

Aktiengesellschaft „Société Anonyme des Verreries Réunies de Vallérysthal et Portieux“ wird gegründet [Stenger 1988, S. 134 f.] Portieux liegt westlich im nicht besetzten Lothringen, mit der Fusion kann Vallérysthal sowohl den französischen als auch den deutschen Markt erreichen.

Auf dem Titelblatt fällt auf, dass darauf die politisch sicher neutrale Wiesenblume Marguerite stark dominiert, statt der von Portieux verwendeten politisch „verdächtigen“ Distel (Symbol des Widerstandes gegen die Annexion von Elsaß / Lothringen).

Abb. 2005-1-07/002
MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 10, Folio 10,
Zuckerdosen (Ausschnitt)
Sammlung Christoph



Die deutschen Texte auf Titelblatt und Tafeln richten sich noch nach der Rechtschreibung, die durch die Reform 1901 abgeschafft wurde.

Merkwürdig ist die deutsche Übersetzung von „non rebrûlés“ als „nicht abgekühlt“, da „rebrûlée“ auf deutsch „wieder erhitzt“ bedeutet, also wohl „verwärmt“, d.h. „feuer-poliert“.

Das Musterbuch Vallérysthal 1902 wurde wie das Musterbuch Vallérysthal 1907 in Deutschland gedruckt. Die Texte sind hier aber in deutscher und französischer Sprache. Maße sind in deutscher Sprache (Dm. = Durchmesser) und in mm angegeben (z.B. Nachtrag I., Tafel 3; Nachtrag II., Tafel 2). Der Drucker ist wie bei Musterbuch Vallérysthal 1907 „Lith. Oscar Fürstenau, Leipzig“.

Die Tafeln entsprechen im Grundsatz den Tafeln der Musterbücher Vallérysthal 1907 und 1908 [Chiarenza 1998, S. 208 ff.], enthalten aber weniger Gläser.

Abb. 2001-1/142
Deckeldose mit Ranken und Blättern
opak-weißes Pressglas, kalt bemalt u. vergoldet
Sammlung Roese HR 229
Marke „Vallérysthal“, um 1890
vgl. Baumgärtner, Glaskunst, Abb. 73, blau-opakes Glas
s.a. Abb. 2003-4/162
kobalt-blauenes Pressglas, H xxx cm, B/L xxx cm
Sammlung Lenek
s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 10, Nr. 4225



Man kann davon ausgehen, dass das Angebot der Glaswerke von 1895 bis 1918 (Abschluss der „Gründerkrisen“ bis Ende 1. Weltkrieg) weitgehend gleich geblieben ist. Eine größere Bereinigung des Angebots fand sicher vor 1895 und nach 1918 statt.

Da kurz hintereinander Musterbücher Vallérysthal von 1894, 1902 und 1907 gefunden wurden, fällt auf, dass bei Vallérysthal (und bei Portieux?) Gläser mit naturalistischen Motiven, die bereits im 3. Supplement 1885 enthalten waren, 1907 fast vollständig aus dem Musterbuch verschwunden sind. Andererseits werden im Nachtrag 1902 Gläser mit anderen naturalistischen Motiven offenbar erstmals angeboten. Im Musterbuch 1907 werden solche Gläser vermehrt angeboten. (Vgl. dazu PK 2005-1, Anhang 08, MB Vallérysthal 1894)

Die Nachträge I. und II. erweitern das Angebot an „Opaline de foire“, also an marktgängigem, attraktiven opak-farbigem Pressglas durch weitere Gläser wahr-

scheinlich in Ergänzung bereits vorher eingeführter Dekors. Es könnte aber auch sein - weil bisher ein vollständiges Musterbuch Vallérysthal vor 1900 nicht gefunden wurde - dass Gläser von 1902 Vorboten von Dekors waren, weil in MB Vallérysthal 1907 von vielen Dekors von 1902 ein ausgeweitetes Angebot von Artikeln aufgeführt wird.

Abb. 2005-1-07/003 a
MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 3, Folio 3, Zuckerschalen (Ausschnitt), Nr. 3553 u. 3554
Sammlung Christoph

Zuckerschaalen.



Abb. 2004-1/126
... Fußschale m. Distelmuster und Keilrippen
blaues Pressglas, H 12,3 cm, D 12,2 cm
Sammlung Geiselberger PG-746, ehem. Sammlung Zeh
s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 3, Zuckerschalen (Ausschnitt), Nr. 3553, Abb. 2005-1-07/003
vgl. auch MB Leerdam 1906, Plaat XXIV, Suikerpotten, Nr. 1977



Das neu gefundene Musterbuch Vallérysthal 1902 zeigt nur wenige, bisher nicht bekannte Pressgläser. Es ist aber sehr wahrscheinlich, dass diese beiden „Nachträge“ zu einem bisher vielleicht noch nicht gefundenen Musterbuch Vallérysthal vor oder um 1900 Pressgläser zeigen, die erst nach 1900, ab 1902, in Deutschland und Frankreich neu angeboten wurden. Auffallend sind dabei die vielen Dosen mit Tieren (Eichhörnchen auf Ei-

chel, Fliege auf Walnuss, Frosch auf Ei, Hund auf Polster-Kiste, Maus auf Austernpilz ...) oder als Tiere (Büffel mit Reiter, Enten, Frosch, Hasen, Kamel, Schwan ...) oder als Gemüse (Artischocke, Kohlkopf, Rettich auf Butterform ...) und der Bienenkorb.

Abb. 2005-1-07/003 b
eBay USA, Art.Nr. 3780319051, € 39,00, kein Gebot
“Vallérysthal Custard Glass Yellow Square Footed Bowl ... unmarked ... appears to be antique Vallérysthal ... glows under black light“, H 7,6 cm, L 12,7 cm, B 12,7 cm
SG: s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag II., Planche 2, Folio xxx, Nr. 4214, 17,5 cm
s.a. MB Vallérysthal 1907, Blatt 231, Folio 227, Nr. 3685 „carrées“, 17,5 cm



Abb. 2005-1-07/004
MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 11, Folio 10, Butterdosen (Ausschnitt), Nr. 3833 u. 3834
Sammlung Christoph

Nicht abgekühlte Butterdosen.

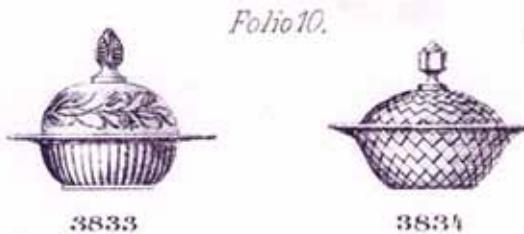
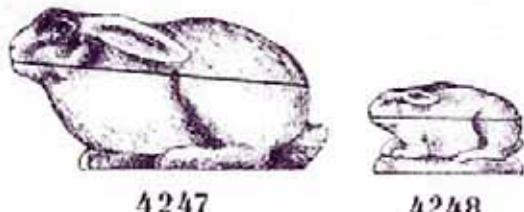


Abb. 2005-1-07/005
MB Vallérysthal 1902, Nachtrag II., Planche 2, Folio xxx, Zuckerdosen (Ausschnitt), Nr. 4247 u. 4248
Sammlung Christoph



Neu, d.h. bisher nicht in der Pressglas-Korrespondenz abgebildete Pressgläser: Nachtrag I., Planche 3, Zuckerschale Nr. 3554, Planche 10, Zuckerdosen Nr. 3775, 4220, 4221, 4222, 4224, 4225, Planche 11, Butterdosen Nr. 3833 u. 3834

Die Preisliste (Folio) fehlt, daher sind die Bezeichnungen neu hinzugekommener Muster wie Butterdose und Zuckerdose mit Korbgeflecht Nr. 3834 und Nr. 3775 noch unbekannt. Die Namen der meisten anderen Dekors kann man aus Abb. 2005-1-04/026, MB Vallérysthal 1907, Blatt 231, Folio 227 - 229, Corbeilles, entnehmen. (siehe Seite 6)

Es wurden nicht alle Tafeln der Nachträge I. und II. gefunden: als Tafel 1 wurde wahrscheinlich das Titelblatt gezählt; es gibt 2 Tafeln „2“, vom I. und II. Nachtrag; bisher fehlen die Tafeln I. Nachtrag, 4 - 9, ob es sie ü-

berhaupt gegeben hat, ist noch unbekannt. Es könnte sein, dass bisher vorhandene Tafeln durch die neuen Tafeln mit zusätzlichen Abbildungen ersetzt wurden. Dann würden gar keine Tafeln fehlen. Ob beide Nachträge I. und II. unter einem gemeinsamen Titelblatt zur gleichen Zeit zusammen herausgegeben wurden, ist nicht bekannt.

**Weitere Beispiele zu Nachtrag 1902 siehe:
PK 2005-1, Christoph, Gläser zu den Musterbüchern Vallérysthal 1894, 1902 und 1907**

Abb. 2005-1-04/003 b

Zuckerschalen ohne Marke: aus Vallérysthal oder Portieux?
opak-hellblaues Pressglas, H 9,1 cm, D 10,8 cm, Sammlung Geiselberger PG-457, „parisiennes“
opak-hellblaues Pressglas, H 9,6 cm, D 10,7 cm, Sammlung Geiselberger PG-763, „Leipzig“
s. MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 3, Nr. 3561 u. 3557
s. MB Vallérysthal 1907, Pl. 217, Coupes à sucre, Nr. 3466, parisiennes, Nr. 3467, Leipzig



Siehe auch:

- PK 2000-4 Anhang 03, SG, Sellner, Verreries Vallérysthal 1873 (Auszug)
- PK 2001-5 Anhang 05, SG, Triboulot, Société Anonyme des Verreries Réunies Vallérysthal & Portieux 1894 und 1914 (Auszug)
- PK 2000-4 Anhang 04, SG, Sellner, Verreries Vallérysthal 1907 (Auszug)
- PK 2000-4 Anhang 05, SG, Chiarenza, Franke, Verreries Vallérysthal 1908 (Auszug)
- PK 2003-2 Anhang 12, SG, Becker, Vallérysthal & Portieux 1910
- PK 2003-2 Anhang 13, SG, Becker, Vallérysthal & Portieux 1913 Nachtrag Pressglas
- PK 2004-1 Anhang 11, SG, Chiarenza, Neumann, Portieux 1914, Première et Septième Partie, Services de Table (Auszug)
- PK 2001-2 Anhang 05, SG, Stopfer, Franke, Société Anonyme des Verreries Réunies Vallérysthal & Portieux 1914 (Auszug)
- PK 2002-3 Anhang 03, SG, Neumann, Société Anonyme des Verreries Réunies Vallérysthal & Portieux 1933 (Auszug)
- PK 2003-4 Fehr, SG, Schöne und ungewöhnliche gepresste Gläser aus der Sammlung Fehr: Blätter, Blumen, Figuren, Gemüse, Obst, Tiere usw. usw.
- PK 2003-4 SG, Deckeldosen „Lorrain“, „Distel“, „Drachen“ und „Viereck“ aus den Sammlungen Fehr, Lenek, Roese und Geiselberger
- PK 2005-1 SG, Einige besonders interessante Muster aus dem Musterbuch Vallérysthal 1907
- PK 2005-1 SG, Das Distel-Muster von Vallérysthal - neu: ein opak-hellblaues Salzschälchen
- PK 2005-1 Christoph, Schale / „Corbeille Pharaon, evasée“ mit Goldbronze, Vallérysthal 1907
- PK 2005-1 Stopfer, Fünf Teller aus Vallérysthal, um 1900
- PK 2005-1 Anhang 04, SG, Christoph, Musterbuch Vallérysthal & Portieux 1907 (Auszug)
- PK 2005-1 Anhang 05, SG, Christoph, Musterbuch Vallérysthal & Portieux 1907, Preislisten (Auszug)
- PK 2005-1 Anhang 08, SG, Christoph, Musterbuch Vallérysthal & Portieux 1894 (Auszug)

Abb. 2005-1-04/026

MB Vallérysthal 1907, Blatt 231, Folio 227 - 229, Corbeilles [runde Schalen, eigentl. Körbe], Sammlung Christoph Nr. 3685 carrees, Nr. 3686 octogonales, Nr. 3687 pensees, Nr. 3688 roses et bambous, Nr. 3689 Nancy, Nr. 3690 prismes torsinés, Nr. 3691 orientale, Nr. 3692 egyptiennes, Nr. 3693 / 3694 Strasbourg, Nr. 3695 Leipzig, Nr. 3696 chardons, Nr. 3697 / 3698 Pharaon, Nr. 3698 / 3699 / 3700 parisiennes, Nr. 3701 / 3702 médaillons, Nr. 3703 / 3704 Victoria, Nr. 3705 Cecilia, Nr. 3706 / 3707 [Kaiserin?] Augusta, Nr. 3708 Stella

II.

231.

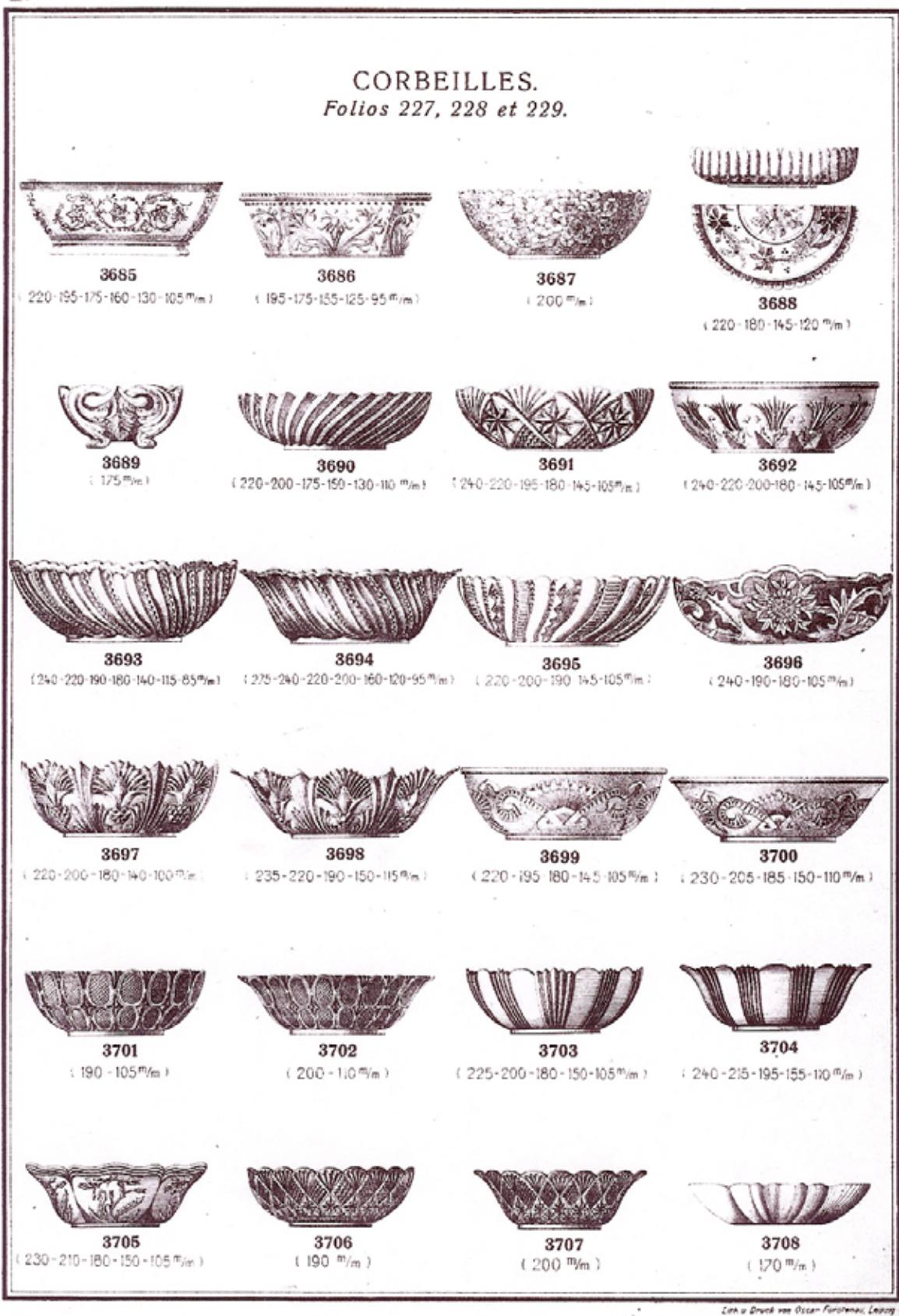


Abb. 2005-1-07/007
 MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 3, Folio 3, Leuchter, Zuckerschalen
 Sammlung Christoph

2^{ter} Theil. I Nachtrag.
 2^{me} Partie. I Supplément.

Tafel 3.
 Planche 3.

Leuchter

Flambeaux.

Folio 3.



3407
(225-200 mm)



3408
(210 mm)



3409
(220 mm)



3410
* (220 mm)



3411
(225 mm)



3488
(75 mm)

Zuckerschaalen.

Coupes à sucre.

Folio 3.



3553
(D 125-90 mm)



3554
(D 117 mm)



3555
(D 120-85 mm)



3556
(D 130-93 mm)



3557
(D 120-90 mm)



3558
(D 125-110-90 mm)



3559
(D 135-125-105 mm)



3560
(D 125-90 mm)



3561
(D 140-105 mm)

3562

VALLÉRYSTHAL

LEHR-AGFAE-FOTOGRAFISCHE

Tafeln 4 - 9 nicht vorhanden

Abb. 2005-1-07/008
 MB Vallérysthal 1902, Nachtrag I., Planche 10, Folio 10, Zuckerdosen
 Sammlung Christoph

2ter Theil. LNachtrag.
 2me Partie. I.Supplément.

Tafel 10.
 Planche 10.

VALLÉRYSTHAL



3775

Abgekühlte Zuckerdosen.

Folio 10.



3791
 (1&2)



3795
 (1&2)



4222



4226



3792



3796



4223



4227

Sucriers rebrûlés.



3793
 (1&2)



4220



4224



4228



3794
 (1&2)



4221



4225



4229

Lith. A. G. F. F. & C. Co., Limoges